505876-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Schloss Droyßig - denkmalgerechte Sanierung und Umbau - Leistungen zur Planung Technische Ausrüstung - HLS
OJ S 164/2024 23/08/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst
E-Mail: info@vgem-dzf.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schloss Droyßig - denkmalgerechte Sanierung und Umbau - Leistungen zur Planung Technische Ausrüstung - HLS
Beschreibung: Planung Leistungsbild Techn. Ausrüstung § 55 HOAI, Leistungsphasen 1 - 9, Anlagengruppen 300 - 400, 700 (Heizung, Lüftung, Sanitär, NutzungsspezifischeAnlagen)
Kennung des Verfahrens: 4a121569-3178-4978-9ce4-1579eb1cbbec
Interne Kennung: 24-50-008-01-04.1
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schloß 1
Stadt: 06722
Postleitzahl: Droyssig
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden: Geplante Anzahl der Bewerber: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Erfüllung der im Folgenden genannten Auswahlskriterien. Die Gesamtpunktanzahl ergibt sich aus der Summe aller in den jeweiligen Kriterien erzielten Punkten bei Multiplikation mit dem jeweiligen Wichtungsfaktor. Bewerber werden als geeignet angesehen, wenn in jedem Kriterium mindestens 1 Punkt vergeben werden konnte. Die 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden zur Angebotsabgabe

aufgefordert. Bei mehr als 5 Bewerbern mit gleicher Punktanzahl erfolgt eine Entscheidung im Losverfahren. Die Erbringung der Leistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Ingenieur/ Architekt Anforderungen an einen besonderen Berufsstand sind von der fachlich projektverantwortlichen Person (fachlicher Projektleiter) und der stellvertretend fachlichen projektverantwortlichen Person (stellvertretender fachlicher Projektleiter) des Leistungserbringers nach § 55 HOAI zu erfüllen (Projektleiter und stellvertretender Projektleiter) sind alle in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Unionansässigen natürlichen Personen, welche gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates und des Architektengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt am Tage der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/ Ingenieur berechtigt sind, zugelassen. Aus anderen Staaten sind zugelassen, wenn sie nach den dort geltenden Bestimmungen über mindestens an die im Raum der Europäischen Union gestellten Anforderungen an den Berufsstand Architekt/ Ingenieur verfügen. Rückfragen während der Teilnahmephase sind ausschließlich über das eVergabe-Portal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 06.05.2024. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabe-Portal am 30.04.2024 um 11:00 Uhr und am 08.05.2024 um 11:00 Uhr zur Verfügung gestellt. Hinweise: •Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender Unterlagen und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 Abs. 2 VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. 3 Teilnahmeanträge vorliegen, die sämtliche veröffentlichte Teilnahmebedingungen/-voraussetzungen erfüllen. •Die den Bewerbern/Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen von Bewerbern/Bietern sowie sonstige Hinweise sind bei der Erstellung des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe diesen Ausschreibungsunterlagen vor. Hinweise zur Angebotsphase: Schlusstermin für den Eingang der Angebotsunterlagen im eVergabe-Portal ist der 01.07.2024 um 08:00 Uhr. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 20.06.2024. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabe-Portal am 24.06.2024 um 11:00 Uhr zur Verfügung gestellt. Verhandlungsgespräche sind voraussichtlich vorgesehen für den 16.07.2024. •Der Vertragsentwurf wird den auszuwählenden Bietern mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte des Entwurfes aus Bietersicht sind als Bieterfragen bis zur Angebotsfrist zu formulieren. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfes basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dies mithin nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. •Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. Aus Lesbarkeitsgründen, nicht jedoch im Sinne einer Wertung wurde im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen beziehen sich im Sinne der Geleichbehandlung grundsätzlich auf alle Geschlechter. Datenschutzhinweis Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art. 6 Abs. 1b EU-DSGVO zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und /oder zur Erfüllung des Vertrages (Projektaufgabe). Gemäß Art. 13 EU-DSGVO erheben wir zu diesem Zweck personengebundene Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Geburtsdatum, Anschirrt, Telefonnummer, E-Mail-

Adresse, Berufsstandsnachweise, Qualifikationsabschlüsse, Weiterbildungsnachweise,...) Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Teilnahme, dass er zur Weitergabe der personenbezogenen Beschäftigtendaten berechtigt ist bzw. die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Jeder Teilnehmer willigt durch seine Teilnahme ein, dass seine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Projektaufgabe/ des Vertrages. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projekts/Vertrages hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweíligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszweckes sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Sie können jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten einlegen.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Schloss Droyßig - denkmalgerechte Sanierung und Umbau - Leistungen zur Planung Technische Ausrüstung - HLS
Beschreibung: Das denkmalgeschützte Gebäude Schloss Droyßig soll eine neue Nutzung zugeschrieben bekommen. Nach der Instandsetzung und Sanierung soll in die Verwaltung der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit 3 großen Fachbereichen inkl. 7 Sachgebieten und insgesamt 36 Mitarbeitern (Stand Juni 2023) in die Gebäudeteile des Kernschlosses ziehen. Der anstehende Umbau des historisch einzigartigen Gebäudes soll nicht nur einen neuen Verwaltungssitz hervorbringen sondern auch das Schlossensemble wieder vollständig herstellen und für die Öffentlichkeit zugänglich machen. Das Kernschloss mit den beiden Gebäudeflügeln ist aktuell der einzige und größte Teil, welcher noch in einem desolaten Zustand ist. Die angrenzenden Gebäudeteile Kavaliersgebäude, Kapelle, Aufgang und Schlossturm wurden bereits in umfangreichen Sanierungsmaßnahmen wieder hergestellt. Ein verformungsgerechtes Aufmaß wurde bereits erstellt. Beauftragt werden in den folgenden Leistungsbildern die Grundleistungen der einzelnen Leistungsphasen sowie ausgewählte besondere Leistungen entsprechend den in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Leistungsbeschreibungen Da der Gebäudezustand Seitens der Technischen Anlagen einem überwiegenden Rohbauzustand entspricht, ist hier von der Anrechnung der mitzuverarbeitenden Bausubstanz abzusehen. Die folgenden beschriebenen Punkte der Anlagengruppen sind eine Orientierung und nicht abschließend aufgelistet. Wenn weitere aus der Honorarzone benötigte Bereiche benötigt werden, können diese mit dem Bauherren besprochen werden. Es erfolgt eine Beauftragung in Leistungsstufen: Leistungsstufe 1: Lph. 1 - 4 Leistungsstufe 2: Lph. 5 - 7 Leistungsstufe 3: Lph. 8 - 9 Eine genaue Auflistung der aus der HOAI benötigten Grund- und Besonderen Leistungen entnehmen Sie bitte den Anlagen der jeweiligen Leistungsbeschreibung der Leistungsbilder. Anlagengruppen 1 - 3 und 7 / HZ II Sanitär - ALG 1 Im Bereich Sanitär sind einige vorhandene Installationen, welche Demontiert werden können. Es muss eine komplett neues Verteilungsnetz der Trink- und Abwasserleitungen in Absprache mit der Objektplanung und weiteren Fachplanern entwickelt werden. Heizung - ALG 2 Eine Zentrale Wärmeversorgungsanlage des gesamten Komplexes ist nicht vorhanden. Teilweise wurden die einzelnen Wohnungsbereiche mit Kohlekessel, elektrisch betriebene Nachtspeicheröfen oder ähnlichem beheizt. Im Zuge der Sanierung

muss auch hier ein komplett neues Versorgungsnetz entwickelt werden. Die Betrachtung der Heizart im Gebäude ist abhängig vom Wärmeschutznachweis und der zukünftig folgenden Betriebskosten, welche mit der Nutzung als Verwaltungsgebäude einhergehen werden und tragbar sein müssen. Hier ist eine kostengünstige Unterhaltung des Gebäudes anzustreben. Um dieses Ziel zu erreichen muss das Objekt ganzheitlich betrachtet, verschiedene Möglichkeiten abgewogen und eine mögliche Kombination überprüft werden. In Anbetracht des ab 01.01.2024 in Kraft getretenen Gesetzes zur Wärmeplanung wäre perspektivisch auch eine zentrale Versorgung (Blockkraftwerk, o.ä.) mit Einbindung der größeren umliegenden Gebäude in die Überlegung mit einzubeziehen. Lufttechnische Anlagen - ALG 3 Eine Überprüfung, ob eine lufttechnische Anlage notwendig erscheint und sich im Kostenrahmen beläuft sollte stattfinden. In jedem Fall sollte eine Lüftungsanlage im Bereich der Technik angedacht werden. Nutzungsspezifische und Verfahrenstechnische Anlagen - ALG 7 Die nutzungsspezifischen Anlagen, wie küchentechnische Geräte für die Teeküchen und manuell betätigte Feuerlöschanlagen sollen in Absprache mit dem Objektplaner und den Brandschutzplaner betrachtet werden. Die verfahrenstechnischen Anlagen, wie einfache technische Anlagen der Abwasserableitung und einfache Regenwasserbehandlungsanlagen inkl. eventueller Hebeanlagen und Zisternen für vorgehaltenes Brandwasser sollen hier untersucht und planerisch umgesetzt werden. Für das Gesamtprojekt ist ein Gesamtbudget von 17,2 Mio € eingeplant. Das angegebene Budget enthält Planungs- und Baukosten der Kostengruppe 200-700 ohne 710 und 760. Für die Baukosten der KG 400 (alle Technischen Anlagen, insbesondere HLS, Elektro, Aufzug) ist ein Gesamtbudget von 2.153.914,88 € (brutto) vorgesehen. Das Budget muss zwingend eingehalten werden. Im Falle der Beauftragung muss das Projektteam sofort und vollumfänglich zur Verfügung stehen
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit von 7 Monaten bezieht sich auf die Erbringung der 1. Stufe der Beauftragung (Leistungsphase 1-4). Der Gesamtprojekt-Zeitraum (1-3 Leistungsstufe) beträgt 54 Monate und im Rahmen des vergebenen Auftrages um weitere 12 Monate verlängert werden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schloß 1
Stadt: 06722
Postleitzahl: Droyssig
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024
Enddatum der Laufzeit: 30/08/2028

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vergabe der Planungsleistungen im Leistungsbild nach § 55 erfolgt für die Leistungsphasen 1-9. Die Vergabe erfolgt stufenweise:
•Leistungsstufe 1 Umfasst sämtliche Grundleistungen der Leistungsbilder nach HOAI der Leistungsphasen 1-4 nach § 55 HOAI sowie die sich aus den Beschaffungsunterlagen

ergebenden besonderen Leistungen •Leistungsstufe 2 (Option) Umfasst sämtliche Grundleistungen der Leistungsbilder nach HOAI der Leistungsphasen 5-7 nach § 55 HOAI sowie die sich aus den Beschaffungsunterlagen ergebenden besonderen Leistungen •Leistungsstufe 3 (Option) Umfasst sämtliche Grundleistungen der Leistungsbilder nach HOAI der Leistungsphasen 8 und 9 nach § 55 HOAI sowie die sich aus den Beschaffungsunterlagen ergebenden besonderen Leistungen Über einen Zeittraum von 7 Monaten soll vorerst die Leistungsstufe 1 der Beauftragung erbracht werden. Der Auftraggeber behält sich vor, optional die Leistungsstufen 2 und 3 unter dem Vorbehalt der Anerkennung der Ergebnisse der Planung und für den Fall der Verfügbarkeit in Aussicht gestellter Investition/Fördermittel erfolgen. Ein Anspruch auf die Beauftragung der optionalen Leistungsstufen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich, in Abhängigkeit der Verfügbarkeit finanzieller Mittel und dem Vorliegen von projektsachlichen Gründen über den gesamten Projektzeitraum das Recht vor, die Beauftragung weiterer Leistungen einzelnen, gegliederten Bauabschnitten und Leistungsphasen oder anderweitig modifiziert vorzunehmen. Der Auftraggeber behält sich des Weiteren vor, dem Auftragnehmer ggf. weitere Leistungen zu übertragen, die inhaltlich oder räumlich in Zusammenhang mit dem zu planenden Vorhaben stehen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, in Anwendung von § 132 Abs. 2 und 3 GWB Teilleistungen getrennt an Dritte zu vergeben, wenn hierfür insbesondere fachliche Gründe vorliegen. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung weiterer Leistungsphasen oder sonstigen Planungsleistungen besteht nicht

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Der Vertragsentwurf wird den auszuwählenden Bietern mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte des Entwurfes aus Bietersicht sind als Bieterfragen bis zur Angebotsfrist zu formulieren. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfes basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dies mithin nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern wird die Möglichkeit zur Besichitigung des Objektes in der Zeit vom 03.06.2024 bis 14.06.2024 angeboten. Voraussichtlicher Termin für die Präsentaion: 16.07.2024

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Bekanntgabe mit Aufforderung zur Abgabe Angebot
Beschreibung: Qualität
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 83
Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: Bekanntgabe mit Aufforderung zur Abgabe Angebot
Beschreibung: Honoarangebot
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 17

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen- Anhalt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,01 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Ingenieurbüro Kunhart

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001
Datum des Vertragsabschlusses: 15/08/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Zeitzer Straße 15
Stadt: Droyßig
Postleitzahl: 06722
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

E-Mail: info@vgem-dzf.de
Telefon: +49 34425-4140
Profil des Erwerbers: https://www.vgem-dzf.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen- Anhalt
Registrierungsnummer: 001
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 34551140
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Kunhart
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: Keine Angabe
Postanschrift: Bahnhofstraße 60
Stadt: Wasserleben
Postleitzahl: 38871
Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)
Land: Deutschland
E-Mail: info@ib-kunhart.de
Telefon: +49 39451-63455
Fax: +49 39451-632930
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Leiter der anbietenden Partei
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c81c778f-f3ce-436a-b178-5aecc3e3f5ec - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/08/2024 09:01:41 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 505876-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 164/2024
Datum der Veröffentlichung: 23/08/2024